

MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



www.vgmammendorf.de

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der VG Mammendorf



Mammendorf



Adelschhofen



Althegnenberg



Hattenhofen



Jesenwang



Landsberied



Mittelstetten



Oberschweinbach

info@vgmammendorf.de

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 293 vom 19. Dezember 2024

Umzug Bauhof Mammendorf

Mammendorf – Aufgrund des Umzuges des Bauhofes der Gemeinde Mammendorf wurde dem AWB das Grundstück des Wertstoffhofes Mammendorf sowie der dort angrenzende bisherige Bauhof zum Kauf angeboten. Das Gelände umfasst 8114 m².

Der Kreistag hat dem Ankauf zugestimmt, da es für den AWB eine einmalige Gelegenheit ist, den Wertstoffhofstandort dauerhaft zu sichern und auf dem ehemaligen Bauhofgelände seinen eigenen Betriebshof zu betreiben. Der Wertstoffhofstandort kann bei Bedarf weiterentwickelt werden, da insbesondere die immer weiter steigenden gesetzlichen Anforderungen an die Getrenntsammlungspflichten einen größeren Flächenbedarf erfordern. Die Möglichkeit einen eigenen Betriebshof für den AWB einzurichten, wird es dem AWB erleichtern, seinen vielfältigen Aufgaben nachzukommen.

Für die Betreuung aller großen Wertstoffhöfe, der kleinen Wert-



stoffhöfe, der Gartencontainer, der Kunststoffsammelstellen und der Wertstoffbörse sind schon jetzt fünf Außendienstmitarbeiter samt Fahrzeuge im Einsatz. Für diese Mitarbeiter gibt es derzeit noch keine entsprechenden Einrichtungen. Auch ausreichend Lagerflächen für Ersatzteile und Material steht zukünftig zur Verfügung.

Für die Gemeinde Mammen-

dorf ergab sich indes die Möglichkeit in der Dieselstraße im Gewerbegebiet „Kugelbichl“ ein Grundstück mit 4.000 m² zu erwerben. Auf dem Gelände befinden sich zwei Hallen. Bei einer der Hallen sind Büroräume integriert sowie ein Sozialtrakt, der nun den aktuellen und künftigen Anforderungen des Bauhofs entspricht. Nicht nur der Betriebsbauhof kann sich dort ent-

sprechend für die Zukunft aufstellen, auch die Mitarbeiter der Wasserversorgung haben künftig ausreichend Büro- und Lagerflächen. Die Mitarbeiter freuen sich, mit den neuen Möglichkeiten nun die Betriebsabläufe weiter optimieren zu können.

Der Umzug erfolgt im ersten Quartal 2025. Abfallberatung: (08141) 519-516. Website: www.awb-ffb.de.

Der Grippe keine Chance geben

-Impfen mit und ohne Termin-

Spontan 10 min Zeit?

Kommen Sie vorbei und unsere Apothekerinnen impfen Sie gerne ohne lange Wartezeiten

APOTHEKE
Mammendorf



Besuche im Rathaus

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf hat Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr für den allgemeinen Parteiverkehr geöffnet. Um den Publikumsverkehr etwas zu entzerren, bittet die Verwaltung, das vielfältige Angebot an Formularen auf ihrer Internetseite www.vgmammendorf.de unter „OnlineService“ zu nutzen. Da-

mit können viele Aufgaben bequem und ohne zeitliche Bindung online erledigt werden. Für Anfragen können die Mitarbeiterinnen auch gerne telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erreicht werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 08145/84-0 zu erreichen. Durchwahlnummern finden Sie unter www.vgmammendorf.de/mitarbeiter-im-rathaus-vg.

**JOSEF HECKL, 1. BÜRGERMEISTER
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER**

Aus der VG

Das Rathaus bleibt an folgenden Tagen für den Publikumsverkehr geschlossen:

Dienstag, den 24. Dezember
Freitag, den 27. Dezember und
Dienstag, den 31. Dezember
Wir bitten um Ihr Verständnis!
Die Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf wünscht ihren Bürgerinnen und Bürgern ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2025! „Ein neues Jahr heißt neue

Hoffnung, neues Licht, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel.“

Fundsachen

Fundnummer 88: Brille mit silbernem Gestell, gefunden am 25. November in Hattenhofen, Am Krautgarten 8.

Fundnummer 89: Silber-schwarzes Trend Dynamic Look Tiefeneinsteiger-Fahrrad 28 Zoll, gefunden am 28. November in Mammendorf, An der Maisach 1.

Weihnachtsbrief des Gemeinschaftsvorsitzenden

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch wenn man es vor lauter Hektik gar nicht wahrnimmt: Weihnachten steht vor der Tür! Deshalb sollten wir den Advent bewusst nutzen, um inne zu halten und auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken. Welche Ereignisse, Begegnungen und Gespräche hinterlassen bei Ihnen einen bleibenden Eindruck?

In den Gemeinden wurden viele spannende Projekte zum Abschluss gebracht. In Landsberied wurde im Rahmen der Dorferneuerung der Dorfplatz neugestaltet. Der Fokus lag dabei auf die „Oberlacha“, die als zentraler und sozialer Treffpunkt dient und im Sommer feierlich eingeweiht wurde. Nach langjähriger Planungs- und Sanierungszeit wurde die alte Schule in Mam-

mendorf nun zum Haus der Begegnung umgebaut. Neben mehreren Vereinen hat nun auch wieder die Jugend eine Heimat. Die neugestaltete Bücherei ist wieder an ihren alten Platz zurückgekehrt. In Oberschweinbach stehen die Arbeiten für die Erweiterung des Kinderhauses vor dem Abschluss. Weiterhin sehr angespannt ist die Haushaltssituation in den Gemeinden. Um die vorhandene Infrastruktur aufrecht zu erhalten und um notwendige Zukunftsinvestitionen stemmen zu können, müssen auf der Ausgabenseite Prioritäten festgelegt werden und bei den Einnahmen Gebühren und Steuern durch Erhöhungen angepasst werden. Weder für Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, noch für Bürge-

rinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer eine angenehme Situation.

Dies steht natürlich alles im Zusammenhang mit dem aktuellen politischen Geschehen. Zahlreiche kriegerische Auseinandersetzungen, wie in der Ukraine und im Nahen Osten, konstant hohe Flüchtlingsbewegungen sowie Verunsicherungen auf dem Arbeitsmarkt und der vorgezogenen Bundestagswahl. Trotzdem bleibe ich bei allen Herausforderungen zuversichtlich und optimistisch. Der Blick ins neue Jahr sollte immer erwartungsvoll und positiv sein. Gemeinsam werden wir die kleinen und großen Aufgaben bewältigen. Bedanken möchte ich mich bei den Menschen, die sich beruflich

oder privat für den Zusammenhalt der Gesellschaft stark machen. Ein großer Dank geht auch an alle, die sich im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich sowie für die Umwelt in Vereinen und Verbänden engagieren. Vom vielfältigen Angebot profitieren nicht zuletzt unsere Kinder und die Jugend, aber auch unsere Senioren.

Von Herzen wünsche ich Ihnen, dass Sie Weihnachten im Kreis der Familie nutzen können, um etwas zu entschleunigen und Ruhe zu finden. Daraus können neue Ideen und die Kraft für deren Umsetzung entfacht werden. Für das kommende Jahr 2025 wünsche ich vor allem Gesundheit, aber auch Glück und Erfolg in allen Lebenslagen.

Ihr
**JOSEF HECKL
GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER**

Das **Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf** erscheint das nächste Mal am

30. Januar 2025

Anzeigenschluss: 16. Januar 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Giuseppe Albachiara

Tel. 0 81 41 / 400 121

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Impressum

Das **Mitteilungsblatt der VG Mammendorf** erscheint monatlich und wird zusätzlich an alle Haushalte in der VG verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern
Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Stockmeierweg 1
82256 Fürstenfeldbruck.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für die gemeindlichen Mitteilungen ist der VG-Vorsitzende Josef Heckl.

Redaktion und Layout:

Christoph M. Seidel
Telefon: 08146/998462
E-Mail: info@cms-presse.de

Anzeigen:

Markus Neubauer
E-Mail: markus.neubauer@merkurtz.media
Telefon: 08141/400132

Fax: 08141/400131

Druck: Druckhaus Dessauerstraße München.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Verfasser, nicht unbedingt der VG Mammendorf wieder.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 13. Dezember abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. Januar 2025.

Redaktionsschluss ist der 17. Januar 2025.

Defibrillatoren- Standorte

Hier finden Sie die Standorte aller Defibrillatoren in der VG Mammendorf.

- **Adelshofen** :
Sportplatzweg 6, jederzeit über Türöffner.
Am Lichtenberg 17, jederzeit.
- **Althegnenberg** :
Kirche Münchener Straße 6-8, jederzeit.
Sportzentrum Bürgermeister-Widemann-Straße 8, jederzeit.
- **Babenried** :
Gemeindewohnanlage, Dorfstraße 15a, jederzeit.
- **Günzlhofen** :
Turnhalle, am Nordeingang, jederzeit.
- **Hörbach** :
Feuerwehrhaus, Luttenwanger Straße 2c, jederzeit.
- **Hattenhofen** :
Sportheim des SV Haspelmoor, jederzeit.
- **Jesengewang** :
TSV Sportheim, zu den Öffnungszeiten.
Schule/Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Haupteingang zum Rathaus (Südseite), jederzeit.
- **Landsberied** :
Gemeindekanzlei, Schlossbergstraße 4, jederzeit.
Dorfwirt, jederzeit.
Parkplatz Friedhof an der Rückseite des Leichenhauses, jederzeit.
- **Luttenwang** :
Metzgerei Jais, Angerstraße 2, jederzeit.
- **Mammendorf** :
Aremo, Oskar-v.-Miller-Straße 1, jederzeit.
Bürgerhaus (zwei Stück), zu den Öffnungszeiten.
Sparkasse, jederzeit.
Turnhalle, zu den Öffnungszeiten.
Volksbank, jederzeit.
- **Mittelstetten** :
Volksbank, jederzeit.
- **Nassenhausen** :
Feuerwehrhaus, Hauptstraße 9a, jederzeit.
- **Oberschweinbach/Spielberg** :
Feuerwehrgebäude, jederzeit.
- **Pfaffenhofen** :
Am Feuerwehrhaus, jederzeit.

Stand: 25. Oktober 2024

Münchner Familienpass

Ab Dezember 2024 steht für Familien aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck der neue Münchner Familienpass 2025 zur Verfügung. Der Pass ist in Zusammenarbeit des Amtes für Jugend und Familie Fürstentfeldbruck und der Stadt München erstellt worden und bietet für sechs Euro ein Jahr lang Unternehmungen und Ermäßigungen für die ganze Familie.

Das Angebot umfasst Führungen durch Museen, Exkursionen durch die Natur, Workshops, Kreativangebote wie Buchbinden, Schreinern, Kochen und vieles mehr.

Der Familienpass soll Familien, die im Landkreis und im Münchner Stadtgebiet leben, bei der Freizeitgestaltung finanziell entlasten. Ob Amper-Rafting-Tour, Ermäßigung für verschiedene Tierparks im Münchner Umland oder freier Eintritt in ein Münchner-Bad, im Münchner Familienpass ist für jeden etwas dabei.

Der Familienpass gilt für zwei Erwachsene und vier Kinder, die das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, unabhängig von ihrem Verwandtschaftsverhältnis.

Der Familienpass ist generell 12 Monate gültig.

Der Pass kann im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf, Augsburgstr. 12, 82291 Mammendorf, gegen eine Gebühr von sechs Euro erworben werden. Welche Angebote für Sie zur Verfügung stehen, können Sie gerne auf der Internetseite www.muenchen.de/familienpass nachlesen.

Das Team vom Bürgerbüro ist für Sie unter der Telefon-Nr. 08145/84-41,-43,-44,-45,-46 oder der E-Mail: buergerbuero@vg-mammendorf.de erreichbar.



Nachbarschaftshilfe

Landsberied – Auch im achten Jahr seit der Gründung 2017 kann die Nachbarschaftshilfe Landsberied wieder auf ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken

Die Nachbarschaftshilfe Landsberied hat im abgelaufenen Jahr 2024 Landsberieder Bürgerinnen und Bürger in 115 Fällen zur Bewältigung ihres Alltages geholfen. Schwerpunkte waren auch in diesem Jahr Fahrten zu Ärzten, Augenärzten, Apotheken, Physiotherapien, Banken und zum Einkaufen sowie allgemeine Hausbesuche. Für 77 Fahrten wurden 1.664 km unfallfrei zurückgelegt. 47 mal wurde durch Hausbesuche den Betroffenen kurzweilige Stunden beschert oder Unterstützung bei Arbeiten in der Wohnung geleistet.

Ein wichtiger Faktor im abgelaufenen Jahr war wieder die geschickte Belastungssteuerung durch unsere Koordinatorin Rosi Förg. Sie sorgt immer durch eine ausgeglichene Einteilung, dass die einzelnen Helfer nicht überfordert werden. Dazu passt die

Tatsache, dass unsere Helfer ihren Dienst immer mit großer Zuverlässigkeit und großem Eifer leisten. An dieser Stelle ein dickes Lob und ein herzliches Dankeschön an die Helfer.

Nachdem die Dienste der Nachbarschaftshilfe Landsberied nach wie vor kostenlos sind, freuen wir uns natürlich immer über eine Spende. Zugleich bedanken wir uns sehr herzlich bei allen bisherigen Spendern, besonders auch bei jenen die uns anonym gespendet haben. Die Spenden verwenden wir für ein kleines Fahrgeld für die Fahrdienste und eine Brotzeit einmal im Jahr für alle Helfer. Ein Rechenschaftsbericht über die Spenden erfolgt einmal jährlich für die Gemeinde Landsberied und für die Kirchenstiftung Landsberied.

Ansprechpartner für die Hilfesuchenden und für alle weiteren Fragen sind nach wie vor Rosi und Andy Förg, Telefon: 08141/15244. Stellvertreter: Hannelore Hollinger, Telefon: 08141/349138 und Lorenz Paintner, Telefon: 08141/10707 **LORENZ PAINTNER**



Frohes Fest!

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden schöne Weihnachten und ein glückliches Jahr 2025!

Ihr Team von Augenoptik Simon

Augsburger Str. 19 • 82291 Mammendorf • Telefon: 0 81 45 / 89 05
www.augenoptik-simon.de

Jetzt Ökokiste bestellen & 25€ Gutschrift erhalten!*



AMPERHOF ÖKOKISTE

- > 100% Bio <
- > regional & saisonal <
- > faire Erzeugerpreise <
- > wenig Verpackung <
- > Rezepte mit der Kiste <

> persönliche & fachkundige Kundenbetreuung <
> bequem online oder telefonisch bestellen <

www.amperhof.de & 08142 40879

AMPERHOF ÖKOKISTE 100% BIO – FRISCH VOM FELD IN DIE KÜCHE
Kundentelefon 08142 40879 | kundenbetreuung@amperhof.de | amperhof.de | DE ÖKO 006

* Gültig nur für Neukunden bei Abschluss des Mini-Abo's über www.amperhof.de.

Die „Bücherei-Frau“ geht heim



Mammendorf – „Ich freue mich zwar auf die freie Zeit, aber ein bisschen Wehmut ist schon auch dabei.“ Petra Gehring lächelt, während sie die Kinderbücher im Büchertrog gerade ausrichtet. Fast 17 Jahre lang war sie eines der Gesichter der Gemeindebücherei Mammendorf. Zum Jahresende hört sie auf, um sich flexibler um ihr Privatleben und ihre zwei Enkel kümmern zu können. Es sei immer eine so schöne Arbeit gewesen, erinnert sie sich zurück. Mit Spaß und Freude sei sie dabei gewesen.

Auch wenn der Beginn dieses Jobs etwas überraschend kam. „Ich war immer mit meinen Kindern in der Bücherei. Und eines Tages hat meine Vorgängerin Doris Rudolph bei mir an der Haustür geklingelt und gefragt, ob das

nicht was für mich wäre, in der Bücherei zu arbeiten“, erzählt die 63-Jährige. Sie habe nach kurzer Bedenkzeit zugesagt und dann direkt angefangen. Die Umstände führten dazu, dass sie bereits nach wenigen Tagen allein in der Ausleihe saß – und schnell feststellte, dass doch mehr als nur Bücher abstempeln dazu gehörte. „Die meisten Menschen sehen ja nicht, was wir im Hintergrund noch alles zu tun haben“, stellt sie lachend fest. Die Berge an Büchern auf dem Schreibtisch zum Ende der Ausleihe – gerade am Freitagabend – seien am Anfang doch etwas schockierend gewesen. „Da habe ich dann gedacht: Und das soll ich jetzt alles aufräumen?“ Als Leserin war sie meist am Anfang der Ausleihe da gewesen – da waren die Stapel noch nicht so hoch. Aber mit etwas Zeit und Ruhe sei dann alles zu händeln gewesen. „Da bist du ganz schön ins kalte Wasser geworfen worden, aber du hast dich tapfer geschlagen“, erinnert sich auch ih-

re Kollegin Lisa Friedrich. Das war 2008 – seitdem leiteten beide als eingespieltes Team die Geschicke der Bücherei. 2020 kam mit Stephanie Rinck eine dritte Kraft dazu.

Besonders gern erinnert sich Petra Gehring an die Besuche von Kindergärten und Schulklassen – gerade als die nur im Haus nach oben kommen mussten. „Das hat schon immer Spaß gemacht.“ Und auch den Kindern scheint es gefallen zu haben, denn sie sei im Dorf immer wieder von Kindern erkannt und angesprochen worden. „Mein Mann meinte scherzhaft schon, man könne mit mir ja gar nicht mehr rausgehen“, berichtet Gehring, die von den Kindergarten- und Grundschulkindern gern auch als „die Bücherei-Frau“ betitelt wurde. Aber natürlich habe es auch Situationen gegeben, die sie nicht unbedingt nochmal erleben will. Zum Beispiel, als sie einmal nach dem Absperren ihren Schlüssel fallen gelassen hatte – und es erst am nächsten



Petra Gehring (stehend) geht in den Ruhestand und übergibt ihre Aufgaben in der Bücherei an ihre Nachfolgerin Claudia Bacher. FOTO: GEMEINDEBÜCHEREI

Tag merkte, als sie wieder abschließen wollte. Aber im Dorf lässt sich ja vieles einfach lösen: Die Putzkraft wohnte in der Nähe und öffnete die Tür. Der Schlüssel wurde übrigens gefunden und bei den Lehrkräften in der Schule abgegeben, die bis zur Sanierung des Gebäudes ja noch unter der Bücherei zu finden war. Die vergangenen Jahre seien mit Corona, den Umzügen wegen der Sanierung des Gebäudes, der Neueinrichtung und der Umstellung auf ein digitales Bücherverwaltungssystem für alle Mitarbeiterinnen herausfordernd gewesen. „Das war schon eine Leistung, zumal wir auch vieles selbst organisiert haben“, resümiert die 63-Jährige. Schon länger hatte sie mit dem Gedanken gespielt, aufzuhören, wollte aber ihre Kolleginnen mit diesen Herausforderungen auch nicht im Stich lassen.

Ihrer Nachfolgerin Claudia Bacher gibt sie vor allem gute Wünsche mit auf den Weg: Sie solle viel Spaß und Freude haben, es sei eine so schöne Arbeit, besonders mit den vielen netten Kontakten. Bacher, die schon fast drei Monate Einarbeitungszeit hinter sich hat, kann dem nur zustimmen: „Es macht Spaß. Und es ist ein so schöner Arbeitsplatz, weil die Menschen freiwillig in die Bücherei kommen und deswegen auch sehr freundlich sind.“

Ein Versprechen gibt Petra Gehring noch, bevor sie dann das letzte Mal die Tür abschließt: „Als eifrige Leserin bleibe ich der Bücherei natürlich treu. Und vielleicht braucht man mich ja auch noch mal – als ehrenamtlicher Joker sozusagen.“

Sauber g'spart!

Mit Gas von Energie Südbayern.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Das JuCa informiert

Halloweenparty

Die Halloweenparty fand heuer im Jugendraum des Jugendcafé e.V. im Keller des Hauses der Begegnung, Klosterstraße 4, zum Herbstferienauftakt am 25.10.24 mit vielen Gruselbegeisterten statt. Zu Beginn wurden all die Hexen, Vampire und Monster in drei Gruppen aufgeteilt. Diese durften dann drei Stationen durchlaufen: Geister abwerfen, Spinnennetz und Augapfel-Rennen.

Die Stationen wurden mit Erfolg absolviert. Zum Abschluss unserer Party reisten alle Teilnehmer nach Transsilvanien (Stuhltanz) – aber natürlich mit Rückkehr. Die Partygäste wurden fröhlich wieder in die Hände der Erziehungsberechtigten gegeben. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Vorschau Kino

Am Donnerstag 23. Januar 25 lädt das Jugendcafé wieder Filminteressierte ab 6 Jahre zu unserem beliebten Kinoabend ein. Einlass: 16.20 Uhr, Beginn: 16.30 Uhr, Ende: etwa um 18.30 Uhr. Hierzu ist keine Anmeldung notwendig.

Vorlesestunde und Ferien

Weihnachtsferien

Die Bücherei ist vom 23. Dezember 2024 bis 7. Januar 2025 geschlossen. Die letzte Öffnung in diesem Jahr ist also Freitag, der 20. Dezember von 18 bis 20 Uhr. Erster Öffnungstag 2025 ist Mittwoch, der 8. Januar von 14 bis 17 Uhr. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern wundervolle Feiertage und einen guten Start in ein tolles Jahr 2025!

**VORLESE-
STUNDE
IN DER
BÜCHEREI**

TERMINE 2025

Für KiGA-Kinder (3-6)	Für Grundschul-Kinder (6-10)
• Fr 31. Januar, 17 Uhr	• Do 16. Januar, 15 Uhr
• Fr 23. Februar, 17 Uhr	• Fr 14. Februar, 17 Uhr
• Do 27. März, 15 Uhr	• Do 31. März, 15 Uhr
• Fr 2. Mai, 17 Uhr	• Do 10. April, 15 Uhr
• Fr 30. Mai, 17 Uhr	• Fr 16. Mai, 17 Uhr
• Do 10. Juli, 15 Uhr	• Do 26. Juni, 15 Uhr
	• Fr 25. Juli, 17 Uhr

KLOSTERSTRASSE 4, MAMMENDORF
HAUS DER BEGEGNUNG "ALTE SCHULE"



wendig, einfach an diesem Tag pünktlich mit etwas Kleingeld in den Jugendraum kommen.

Ferienbetreuung 2025

Die Anmeldephase für die Ferienbetreuung 2025 startet. Für alle Grundschüler der VG Mammendorf bietet der Verein Jugendcafé auch im Jahr 2025 wieder eine zentrale Ferienbetreuung an. Die angebotenen Betreuungszeiten wurden abermals an die Schließzeiten der Kindergärten der VG angepasst. Die Betreuung wird in folgenden Ferien angeboten:

Fasching: 5. März 2025 (Aschermittwoch) bis 7. März 2025

Ostern: 14. bis 17. April 2025

Pfingsten: 10. bis 13. Juni 2025

Sommerferien: in Klärung.

Herbst: 3. bis 7. November 2025

Möglich ist eine tägliche Betreuung von 8 bis 16 Uhr, wobei die Kernzeit von 8 bis 14 Uhr (6 Stunden) verbindlich ist. Anmeldung bitte ausschließlich unter www.unser-ferienprogramm.de/juca-west nach einer Registrierung tätigen. Bei Anmeldung bis zum 1. Februar 2025 erhalten Sie vergünstigte Gebühren.

Mit der vhs ins neue Jahr



Starten Sie mit neuen Zielen ins Jahr!

Im Januar bietet die vhs Mammendorf eine Vielzahl an Kursen für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung an. Entdecken Sie unser Programm und gestalten Sie Ihr Jahr 2025 aktiv und inspirierend!

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

- **Rock The Billy**
8 x Dienstag, ab 7. Januar, 20.10 Uhr
- **Rock The Billy**
8 x Donnerstag, ab 9. Januar, 18 Uhr.
- **Endlich rauchfrei!**
Samstag, 11. Januar, 10 Uhr.
- **Waldbaden**
Samstag, 11. Januar, 13 Uhr.
- **Strudelteig – süß und pikant**

- Samstag, 11. Januar, 10 Uhr.
- **Erstellen einer Homepage mit WordPress**
Montag, 13. Januar, 19.30 Uhr.
- **Selbstbewusst Ziele erreichen**
Mittwoch, 15. Januar, 18.30 Uhr.
- **Klangschalenerlebnis für Kinder**
Montag, 20. Januar, 16.30 Uhr.
- **Badkosmetik - duftende Geschenke für's Bad**
Montag, 20. Januar, 18.30 Uhr.
- **@Die Frauen und Mädchen der Residenz**
Montag, 20. Januar, 19.15 Uhr
- **Nähtreff**
Dienstag, 21. Januar, 19 Uhr.

Ihr vhs-Team wünscht Ihnen herzlichst besinnliche Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr! Anmeldungen unter 08145/809378 oder www.vhs-stadtlandbruck.de.

Erscheinungstermine Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt der VG Mammendorf erscheint 2025 an folgenden Terminen:

30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai, 26. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober, 27. November, 18. Dezember.

Redaktionsschluss ist jeweils 13 Kalendertage zuvor.

Wir bitten um Beachtung!

wieser | 40 JAHRE
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



FROHE WEIHNACHTEN und ein gesundes neues Jahr 2025

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die bisherige Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich bei unseren Kunden, Partnern und Freunden.

Ihre Familie Wieser
und das gesamte Team
von wieserKüchen



wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Brucker Forum

Präventive Rückengymnastik für Männer und Frauen.

Mammendorf, 10 Treffen ab 13. Januar, 8.30 Uhr.

Leitung: Bettina Schöning, Übungsleiterin.

Ort: Dorothea von Haldenberg Schule, Mehrzweckhalle, Schulstraße 3.

Anmeldung beim Brucker Forum e. V., www.brucker-forum.de.

Klangmeditation und Klangmassage.

Entspannungstechniken mit Klangschalen.

Mammendorf, 7. Januar, 18.30 Uhr.

Leitung: Jessica Schneider. Ort: Katholisches Pfarrheim, Bahnhofstraße 4.

Anmeldung beim Brucker Forum e. V., www.brucker-forum.de.



Jahresprogramm KJR



Der KJR bietet auch in 2025 wieder spannende Wochenendworkshops für Jugendliche ab 13 Jahren und Ferienfahrten für Kinder und Jugendliche von 7–17 Jahren an. Die Anmeldung ist ab 13. Januar 2025 unter www.kjr.de möglich.

Babysitter-Grundkurs, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, Selbstbehauptung für Mädchen, Ferien auf Burg Rieneck, Kanufreizeit Mecklenburgische Seenplatte, Reiterferien im Taurus, Erlebniswochenende Höhle und vieles mehr – da ist für jeden was dabei!

Die Ferienfahrten werden ebenso wie das beliebte Angebot des KJR-Spielmobils von ehrenamtlichen Betreuer:innen, die der Kreisjugendring selbst aus-

bildet, geleitet. Wer zwischen 16 und 29 Jahre alt ist, Spaß daran hat, mit Kindern zu arbeiten und sich etwas dazu verdienen möchte, kann sich auf der Homepage zur BetreuerInnenschulung anmelden. Die Tätigkeit kann auch als Praktikum anerkannt werden. Darüber hinaus können sich alle, die haupt- oder ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig sind, beim Kreisjugendring fortbilden. Neben einem viertägigen Jugendleiter:innengrundkurs beinhaltet das Fortbildungsprogramm auch eintägige Fachfortbildungen zu aktuellen Themen der Jugendarbeit, wie z.B. Prävention sexualisierter Gewalt oder Aufsichtspflicht.

Eine ausführliche Programmbeschreibung und die Online-Anmeldung sind unter www.kjr.de zu finden. Auf Wunsch versendet der Kreisjugendring das Programmheft auch per Post. Sie können bei Frau Hinz unter 08141/5073-19 oder per E-Mail an bildung@kjr.de angefordert werden.

Informationsabend

Am Dienstag, den 21. Januar 2025 findet um 19.30 Uhr ein Informationsabend in der Montessori-Schule Günzlhofen statt. Er ist für alle Eltern, die ihr Kind für die erste Klasse im Schuljahr 2025/2026 anmelden wollen.

Die Schulleitung erläutert das pädagogische Konzept, die Schullaufbahn und die zu erreichenden Abschlüsse.

Der Vorstand informiert über die organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen, die Schülerbeförderung und das



Anmeldeverfahren. **ANKE BILLE**

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr

82291 Mammendorf
08145/99687-17
info@selmayr-natursteine.de
www.selmayr-natursteine.de

FOTO: SAMIRA MUNA SIGL

TRACHTENGALERIE MAMMENDORF

WIR SIND ZWISCHEN DEN FEIERTAGEN WIE GEWOHNT FÜR EUCH DA!

WIR WÜNSCHEN EUCH EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR! DANKE FÜR EUER VERTRAUEN! BLEIBT GESUND! EUER TEAM TRACHTENGALERIE

Berufsinfotag

Am Samstag, den 25. Januar 2025 findet wieder der Berufsinformationstag an der Mittelschule in Mammendorf statt. Austragungsort ist die Turnhalle in Mammendorf, Start um 10 Uhr, Ende um 13 Uhr.

Mehr als 45 Firmen aus der Region werden mehr als 200 Schüler aus der Mittelschule Mammendorf sowie ausgewählten benachbarten Schulen für ihre Lehrstellen begeistern. Auch Schüler außerhalb der Mam-

mendorfer Schule sind mit ihren Eltern herzlich willkommen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt – neben Kaffee und Kuchen gibt es auch herzhaftes Angebot.

Auch der letzte Berufsinformationstag 2024 war unseres Erachtens ein großer Erfolg, da er wesentlich dazu beigetragen hat, zahlreichen Schülern zu einem Ausbildungsplatz zu verhelfen.

Die Firmen und die Schule freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Besuch von Pfarrer Thomas Brei

Mammendorf – Das Armen-Krankenhaus „St. Clare Hospital“ in Mwanza im ostafrikanischen Tansania wurde in den Jahren zwischen 2014 und 2024 von Missionsarzt Pfarrer Dr. med. Thomas Brei des Erzbistums München und Freising mit Hilfe von Geld- und Sachspenden und unter Mitarbeit von Freiwilligen aus der Heimat in kleinen Schritten aufgebaut. Getragen wird das Hospital durch einen tansanischen Verein mit Namen „St. Clare Foundation“, der beim Gesundheits- und Sozialministerium des Landes registriert ist. Durch die im Vergleich mit den anderen Gesundheitseinrichtungen vor Ort in Mwanza niedrigsten Preise für medizinische Dienstleistungen moderner Art ist das St. Clare Hospital Anlaufpunkt für schwerkranke Menschen aus dem weiten, dörflichen und ländlichen Umland der tansanischen Großstadt, die zu meist keine oder keine ausreichende Krankenversicherung für Leistungen der höheren Versorgungsstufe haben.

Eine humanitär und christlich motivierte Mitarbeiterschaft, die den kranken Mitmenschen zuvorkommend und einfühlsam begegnet, ist das Rückgrat des Krankenhauses, dessen Gebäude sich durch überdurchschnittliche Hygiene, freundliche und praktische Gestaltung sowie durch qualitätsvolle Ausstattung mit gestifteten medizinischen Geräten und größtenteils von hauseigenen Handwerkern produzierten oder verarbeiteten Einrichtungsgegenständen auszeichnet.

Eine wichtige Rolle spielen im St. Clare Hospital die Berufseinführung und berufliche Weiterbildung junger Einheimischer im medizinischen und krankenschweflerischen Tätigkeitsfeld durch berufserfahrene Kolleginnen und Kollegen aus Europa. Der laufende Betrieb (Personalkosten, Material-Einkauf etc.) wird überwiegend durch Krankenhaus-Einnahmen gedeckt, während Neuanschaffungen, Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten rein aus Spenden finanziert werden müssen.

In einer zweiwöchigen Info- und Vortragsreise durch das Gebiet der Erzdiözese München und Freising und durch Süd-Deutschland erstattet Thomas Brei derzeit Bericht über die Arbeit des St. Clare Hospital, überbringt den Dank von Patienten und Mitarbeitern und wirbt weiterhin um Unterstützung für dieses Sozial-Projekt in Tansania.

Die gemeinnützige Familien-Stiftung „Orthopedic Surgery for Africa“ (Kuehn Foundation) hat ein Spenden-Konto exklusiv für die Weiterleitung von Spenden an die tansanische SC Clinic-Foundation und die Förderung von deren Projekten am SC Hospital in Mwanza eingerichtet. Alle Informationen und Formalien erhalten Sie im Pfarrbüro des Pfarrverbandes Mammendorf.

Vortragsreise durch Bayern

Bei seiner Vortragsreise durch Südbayern war Pfarrer Dr. Thomas Brei – der von 1999 bis 2001 als Diakon im Pfarrverband Mammendorf tätig war - auch in

Weltladen

Mammendorf – Die Weltläden bieten mit ihren Produkten aus fairem Handel eine wunderbare Möglichkeit, Weihnachten nachhaltig und verantwortungsbewusst zu gestalten.

Wir vom Weltladen Mammendorf e.V. möchten die festliche Zeit nutzen, um Danke zu sagen und uns herzlich bei unseren treuen Kunden bedanken, die durch ihren Einkauf bei uns nicht nur hochwertige, handgefertigte Produkte unterstützen, sondern auch die Vision eines fairen, respektvollen Handels mit Leben füllen. Sie helfen mit, die

Lebensbedingungen vieler Menschen in den Produktionsländern zu verbessern und sorgen dafür, dass Weihnachten in vielen Teilen der Welt zu einer Zeit der Hoffnung und des fairen Austauschs wird.

Das Weltladenteam steht bis zum 20. Dezember im Laden für Sie bereit und vom 21. Dezember 2024 bis 7. Januar 2025 gehen wir in die Weihnachtspause. Wir sehen uns ab Mittwoch, den 8. Januar 2025 wieder oder auch am Samstag, den 11. Januar 2025 zum „Welt-Dankeschön-Tag“ an unserem Stand auf dem Markt.



Bei der Spendenübergabe: Pfarrer Thomas Brei (dritter von rechts) freut sich über 500 Euro.

Adelshofen und Mammendorf zu Besuch. Nach einer gemeinsamen Gottesdienstfeier in der gut gefüllten St. Jakobuskirche in Mammendorf konnte man dem interessanten Bericht von Pfarrer Dr. Thomas Brei im bis auf den letzten Platz besetzten Pfarr-

saal folgen.

Neben den großzügigen Spenden der BesucherInnen konnte Brei auch eine weitere Spende von 500 Euro für sein großartiges Wirken im St. Clare Hospital vom Weltladen Mammendorf e.V. übergeben werden.

LÖFFLER

Ihr Raumausstatter

Löffler e.K.

Frohe Weihnachten
und einen guten gesunden Rutsch
ins neue Jahr!

■ ■ ■ Martin-Bauer-Weg 38 • 82291 Mammendorf ■ ■ ■
Telefon: (08145) 441 • www.raumausstattung-loeffler.de

Wir machen aus

Küchenträumen Traumküchen

Jetzt noch schöner, jetzt noch größer!
Küchen auf 2.500 m²!

Bereit für die Traumküche?

Dann einfach schnell vorbeikommen oder telefonisch Planungstermin vereinbaren.

KESER

Johann-G.-Gutenberg-Straße 39
82140 Olching

HOME COMPANY

Eichenstraße 17 u. 24
82291 Mammendorf

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

www.keser-homecompany.de

Erfolgreicher Abschluss des Mähwiesenprojekts

Landkreis – Bunte Wiesen voller Blüten, summender Wildbienen und flatternder Schmetterlinge: Artenreiche Flachland-Mähwiesen gehören zu den schönsten und wertvollsten Lebensräumen der Region. Diese Blumenwiesen, die einst durch die traditionelle Landwirtschaft mit schonender Bewirtschaftung entstanden, sind heute durch intensive Nutzung stark bedroht. Im Landkreis Fürstenfeldbruck endet jetzt das dreijährige Mähwiesenprojekt, das den Status-Quo der artenreichen Mähwiesen im Landkreis ermitteln und zum Schutz dieser Wiesen beitragen sollte.

Das vom Umweltministerium finanzierte Projekt begann 2022 und wurde von der Regierung von Oberbayern gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehör-



de Fürstenfeldbruck und dem Institut für Umweltplanung und

Raumentwicklung (ifu) umgesetzt. Über zwei Jahre wurden im Landkreis rund 640 Hektar Wiesen untersucht und der Bestand der Pflanzenarten sorgfältig dokumentiert.

Dabei wurden über 40 ha artenreiche Mähwiesen festgestellt und über 100 Hektar Wiesen ein großes Potenzial zur Umwandlung in artenreiche Wiesen auf. Auch seltene Pflanzenarten, wie die Steifblättrige Fingerwurz (*Dactylorhiza incarnata*) und die Kleine Sommerwurz (*Orobancha minor*), wurden dabei festgestellt.

Beratung und Förderung

Um die artenreichen Mähwiesen zu erhalten und neue herzustellen, wurden umfangreiche Beratungen für LandwirtInnen durchgeführt. Inhalt der Gespräche waren zum einen die Fördermöglichkeiten, die eine Entschädigung der LandwirtInnen und ihrer Arbeit für den Naturschutz sein sollen. Zum anderen wurden geeignete Pflegemaßnahmen zum Erhalt und zur Förderung blütenreicher Wiesen besprochen.

Häufig wurde eine „Aushagerung“ der Wiesen empfohlen, um für wertvolle Pflanzenbestände und viele Insekten bessere Lebensraumbedingungen zu schaffen. Dabei werden die Nährstoffeinträge durch Düngerverzicht und Abtransport des Mahdguts reduziert. Auch das gezielte Einsäen heimischer Blütenpflanzen und das Anpassen der Mahdtermine sind mögliche Maßnahmen, die mit den Bewirtschaft-

Innen besprochen wurden.

Schülerwanderungen

Doch das Projekt richtete sich nicht nur an die Landwirtschaft: Bei Wanderungen und Veranstaltungen in den Jahren 2022 bis 2024 konnten sich Bürger vor Ort ein Bild von der Blütenpracht und Insektenvielfalt dieser besonderen Wiesen machen. Sie erfuhr dabei, warum der Schutz dieser Wiesen für die Region wichtig ist. Ein besonderes Ereignis waren geführte Wanderungen für erste und zweite Schulklassen der Grundschulen Alling und Grafrath.

Die SchülerInnen konnten Ameisenhaufen studieren, schöne Pflanzen wie die Wiesen-Glockenblume bewundern und das besondere Gefühl erleben durch eine hohe Wiese zu laufen.

Informationstafeln aufgestellt

Zum Projektabschluss werden zudem Informationstafeln an drei Standorten im Landkreis aufgestellt, die Besucher über Entstehung, Seltenheit und Pflege dieser wertvollen Lebensräume informieren.

Mit dem Abschluss des Mähwiesenprojekts sind die regionalen Naturschutzbehörden und BewirtschaftlerInnen gut aufgestellt, um die Pflege dieser wertvollen Lebensräume fortzuführen. So bleiben Vielfalt und Schönheit unserer heimischen Mähwiesen des Landkreises hoffentlich lange zum Besichtigen, Erleben und als Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten erhalten.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

R&R Oberauer
GmbH & Co. KG
BAUUNTERNEHMUNG

Planung
Rohbau
Schlüsselfertig

Schulstraße 32
82291 Mammendorf
Tel.: 08145/94516
Fax: 08145/94518

www.oberauer-bau.de
rainer-oberauer@t-online.de

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

AH WOHNDESIGN
Exklusive Inneneinrichtung aus Meisterhand

- modernes Wohndesign
- individuelle Küchen
- kreative und funktionelle Praxiseinrichtung
- Haus- und Wohnungstüren
- CNC-Fräsen

Inh. Andreas Holzmüller
Nassenhausener Straße 30
82276 Adelshofen
Tel. 08146 - 99 79 862
info@ah-wohndesign.de

www.ah-wohndesign.de

Wichtige Veranstaltungen in der VG

Adelshofen

24. Dezember: Weihnachtlicher Dorfgrundgang, Startpunkt: Dorfplatz, nach der Kindermette.

31. Dezember: Jahresabschlussandacht, St. Michael.

3. Januar: Nacht der Lichter, St. Michael, 18 Uhr.

4. Januar: Blue Vision-Party, Mehrzweckhalle, 20 Uhr.

10. Januar: Old But Gold-Party, Mehrzweckhalle, 20 Uhr.

25. Januar: JHV der FFW Adelshofen, Pschorrstadl, 19 Uhr.

Nassenhausen

30. Dezember: Silvester-Vorglühen, Hof der Familie Eibl, 19 Uhr.

17. Januar: Jeyco-Cup, Gasthaus Eibl, 18 Uhr.

24. Januar: Königsproklamation der Schützen, Gasthaus Eibl, 18 Uhr.

Althegnenberg

22. Dezember: Christkind-Suchen des OGV (intern), Wald beim Friedhof, 15 Uhr.

23. Dezember: Jugend-Feuerwehrrübung, Feuerwehraus, 19 Uhr.

27. Dezember: Taizé-Gebet, St. Johannes Baptist, 19 Uhr.

11. Januar: Christbaumsammeln der Feuerwehr Althegnenberg, 9 Uhr.

11. Januar: Altpapiersammlung Schützen Althegnenberg, 19 Uhr.

Hattenhofen

24. Dezember: Weihnachtsfeier der Burschen Hattenhofen, Schützenheim.

Jesenwang

21. Dezember: Waldweihnacht des KHV, am Waldhäuschen, 14.30 Uhr.

24. Dezember: Glühweinstand des Burschenvereins, Pfarrkirche vor St. Michael, nach der Christmette.

25. Dezember bis 6. Januar: Begleitung der Rauhächte des KHV mit Böllerschließen.

31. Dezember: geplantes Abschlussböllern des KHV, nach der Jahresabschlussandacht.

4., 5. und 10. Januar: Theateraufführung des MG, Gemeinschaftshaus, 19.30 Uhr.

5. Januar: JHV der FFW Jesenwang mit Neuwahlen, Fly In, 19.30 Uhr.

8. Januar: Seniorentreffen, 14 Uhr.

11. und 12. Januar: Theateraufführung des MG, Gemeinschaftshaus, 19 Uhr.

11. Januar: Christbaumsammeln Burschen, 10 bis 14 Uhr.

11. Januar: Altpapiersammlung der FFW.

15. Januar: Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

18. Januar: Neujahrstammtisch des Burschenvereins, Treffpunkt: GHS, 18.30 Uhr.

20. Januar: JHV des Krieger-, Veteranen- und Soldatenvereins, Gasthaus Walch, 19.30 Uhr.

20. Januar: Problemmüllsammmlung, Bauhof, 17 bis 18 Uhr.

22. Januar: Vortrag „Einführung in die Welt der Heilsteine“ mit Christine Bauer, Gasthaus Walch, 19.30 Uhr.

25. Januar: Jagdessen der Jäger Jesenwang, Fly In, 19.30 Uhr.

29. Januar: Treffen des Damenstammtisches.

Pfaffenhofen

7. Januar: Offenes Schafkopfen des KHV, Bürgerhaus, 19 Uhr.

24. Januar: JHV der Stocksützen, Bürgerhaus, 19 Uhr.

27. Januar: JHV der FFW Pfaffenhofen, Bürgerhaus, 19.30 Uhr.

Landsberied

20. Dezember: Weihnachtsfeier des Schützenvereins, Schützenheim beim Dorfwirt, 19 Uhr.

24. Dezember: Wortgottesdienst mit Krippenspiel, Kirche, 15 Uhr.

24. Dezember: Christmette, Kirche, 22 Uhr.

Nannhofen

21. Dezember: Weihnachtsfeier des Schützenvereins Grüne Eiche Nannhofen, Schützenheim Alte Schloßwirtschaft, 19.30 Uhr.

Mittelstetten

22. Dezember: Adventsgottesdienst mit Chor, Kirche St. Silvester, 8.30 Uhr.

4. Januar: Königsproklamation der Glonnquell-Schützen, Vereinsheim, 19 Uhr.

5. Januar: Gottesdienst mit Segnung und Aussegnung der Sternsinger, St. Silvester, 8.30 Uhr.

8. Januar: Plaudernachmittag, Gasthof zur Post, 14.30 Uhr.

9. Januar: Missionarische Tage – Infotreffen, Pfarrsaal Baidlkirch, 19.45 Uhr.

13. Januar: Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal der Gemeinde, 19 Uhr.

16. Januar: JHV der Chorge-

meinschaft, Gasthof zur Post, 19.30 Uhr.

18. Januar: JHV der Krieger- und Soldatenkameradschaft, Gasthof zur Post, 19.30 Uhr.

19. Januar: Winterwanderung, 13 Uhr.

19. Januar: JHV der Grasshoppers, Vereinsheim, 19 Uhr.

20. Januar: Patrozinium St. Sebastian, 19 Uhr.

25. Januar: Tag der offenen Tür des Kindergartens, 9 Uhr.

30. Januar: JHV des KBV, Gasthof zur Post, 19.30 Uhr.

Tegernbach

21. Dezember: Glühmarkt des Schützenvereins, Parkplatz am Golfplatz.

17. Januar: JHV des Schützenvereins, Gasthof Helgemaier, 19.30 Uhr.

Vogach

4. Januar: Preisschießen und

Königsschießen, Gasthaus Gigenbach, 19 Uhr.

5. Januar: Preisschießen und Königsschießen mit Königsproklamation, Gasthaus Gigenbach, 17 Uhr.

Oberschweinbach

26. Dezember: Gedenktag der Gemeinde mit Fahnenaberdungen, Klosterkirche Spielberg, 8.30 Uhr.G

Gemeinderatssitzungen

Althegnenberg: 23. Januar, Sitzungssaal, 19 Uhr.

Hattenhofen: 14. Januar, Schulungsraum der Feuerwehr, 19.30 Uhr.

Jesenwang: 15. Januar, Sitzungssaal, 19.30 Uhr.

Mammendorf: 14. Januar, Sitzungssaal VG, 19.30 Uhr.

Mittelstetten: 13. Januar, Sitzungssaal der Gemeinde, 19 Uhr.



Christian Fleischer
Heizung - Sanitär GmbH

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Grafrather Str. 10a · 82287 Jesenwang · Tel. 08146 1844
Fax 946994 · info@cf-haustechnik.de · www.cf-haustechnik.de

ALL UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN WÜNSCHEN WIR EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND WÜNSCHEN EIN GUTES UND NEUES JAHR

2025!



DHF

Bauunternehmen



- STAHLBETONBAU
- FUNDAMENTE
- HAUSKELLER
- DECKEN

MÜNCHNER STRASSE 14A
82291 MAMMENDORF
TELEFON: (0 81 45) 88 04
INFO@BAUUNTERNEHMEN-DHF.DE



Kinder besuchen das Planetarium

Hattenhofen/Augsburg – Die Vorschulkinder des Kinderhauses Löwenzahn durften passend zu ihrem Projekt „Sonne, Mond und Sterne“ das Planetarium besuchen.

Am 22. November machten sich 20 „Füchse“ mit Bus, Zug und Tram auf den Weg nach Augsburg. Nach einem kurzen Vortrag über die Sterne, die Sternbilder und die Sonne erkundete die neugierige Gruppe bei der Filmvorführung „Die Papierrakete“ unseren Planeten Erde und unser Sonnensystem.

Beeindruckt von den verschiedenen Planeten, die die Kinder kennen lernen durften und gestärkt mit neuem Wissen machten sich die begeisterten Kinder wieder auf den Rückweg nach Hattenhofen.

Spende an Frühgeborene

Jesenwang/München – Anton Reichenbach vom Vorstand der Hans Stangl-Stiftung überbrachte am 5. Dezember einen Spendenscheck für Frühgeborene und ihre Familien. Professor Dr. Markus M. Lerch, Vorstandsvorsitzender des LMU Klinikums, und Professor Andreas Flemmer freuen sich sehr über die großzügige Spende aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck. Verwendet werden wird die Spende für die Innenraum-Gestaltung der neonatologischen Intensivstation im Neuen Hauner, der modernsten Kinderklinik Europas, die gerade am Campus Großhadern entsteht.

Mit dem neuen Hauner will das LMU Klinikum zukunftsweisend und auf lange Sicht optimale Bedingungen schaffen, um die kleinsten Patientinnen und Patienten bestens zu versorgen und

beim Gesundwerden zu unterstützen.

Über die Stiftung

Die Hans Stangl-Stiftung, 2008 von Hans Stangl gegründet, ist eine gemeinnützige Stiftung, die bedürftige Menschen und Körperschaften fördern und wirkungsvoll unterstützen möchte. Stiftungszweck ist es, eigene Projekte wie etwa die Kita für das Kinderhaus St. Michael oder das Aquarium im ansässigen Seniorenheim zu entwickeln, nachhaltige Bildung und Wertevermittlung zu fördern, Kultur und Tradition zu bewahren und Menschen in sozialer Not zu helfen. Am LMU Klinikum hat die Hans Stangl-Stiftung bereits mehrfach die Kinderpalliativmedizin von Professor Monika Führer unterstützt, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert.



Sichtbarkeit von Hausnummern

VG – Ein abgesetzter Notruf bereitet häufig Probleme, wenn die Rettungskräfte den Unfallort nicht finden können. Die Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf rät deshalb, die Sichtbarkeit von Hausnummern zu überprüfen.

Im Notfall können Minuten zwischen Leben und Tod entscheiden. Wenn Rettungskräfte durch schlecht sichtbare Hausnummern wertvolle Zeit zum Retten verlieren, ist das tragisch, aber auch vermeidbar. Häufig sind die Hausnummern zuge wachsen, bei Dunkelheit nicht richtig beleuchtet, versteckt an

gebracht oder auch gar nicht vorhanden. Es sollte aber im Interesse aller sein, nach Absetzen eines Notrufs schnell auffindbar zu sein.

Im Bereich großer Wohnanlagen und bei Mehrfamilienhäusern sind gute und eindeutig beschriftete Klingelschilder notwendig. Gerade wenn Bewohner ähnlich klingende Namen haben. Um möglichst alle Verzögerungen zu vermeiden, wird im besten Fall der Rettungsdienst von Angehörigen oder Nachbarn an der Straße in Empfang genommen und zur Einsatzstelle geleitet.

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

MARKISEN
Sparen Sie jetzt!

Ständige Musterschau
auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
Mo.–Fr. 8–12 und 13–17 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

Brandt + Zäuner

FACHBETRIEB
Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck
Tel. (08141)1431

Großer Kunden-Parkplatz

★ *Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und gute Fahrt im neuen Jahr.* ★ ★ ★

AUTO BADER
IHR STERNEHAUS AUS VOGACH

Mercedes-Benz Fahrzeuge **Kfz-Meisterbetrieb**
• Jahreswagen • Wartungs- und Reparaturarbeiten
• Vorführfahrzeuge • Unfallinstandsetzung
• Neuwagenvermittlung • Diagnose

Feldstraße 2 • 82293 Vogach • Tel. 0 82 02/9 04 99-0
Fax 0 82 02/9 04 99-29 • www.autohaus-bader.de

Adventskonzert

Mammendorf – Am ersten Adventssonntag lud der Bläserkreis Da Capo e.V. zu einem „kleinen, aber feinen“ Adventskonzert ins Bürgerhaus Mammendorf ein.

Eröffnet wurde das Konzert mit dem Werk von Ennio Morricone „Gabriel's Oboe“, welches gekonnt auf der Oboe vorgetragen wurde von Erika Schwab. Celtic Flutes, ein Werk von Kurt Gäble, bei dem die beiden Solistinnen Pia Dausch und Amira Quell ihr Können unter Beweis stellen konnten, war als weiteres Stück zu hören.

Auch die „kleinsten“ Musiker ab dem Alter von sechs Jahren an der Blockflöte waren heuer wieder mit von der Partie bei dem Stück „Recordern on Tour“. Sie durften zusammen mit dem Bläserkreis dieses Stück zu Gehör bringen. Die Bläserklasse war im Anschluss mit „Jingle Bells“, „Stille, stille, kein Geräusch gemacht“ und „First Christmas Suite“ zu hören. Für ihren Vortrag erhielten die jungen Musiker eine Menge Applaus von den Zuhörern. Weiter im Programm war das „Concertino italiano per fagotto e Banda“ von Kees Vlak zu

hören. Am Solofagott brillierte Josef Reithner.

Als Highlight des Adventskonzerts trat als Solist Ekkehard Hauenstein (Soloflöter im Meininger Staatstheater) auf. Er spielte das sehr virtuose Concertino von Cecile Chaminade, welches 1902 als Examenstück für das Pariser Konservatorium geschrieben wurde, begleitet vom Bläserkreis. Zum Abschluss wurde es besinnlich. Mit dem Stück „Kinderaugen“ – einer Weihnachtsgeschichte von Kurt Gäble –, bei der nochmals alle Musiker mitwirken durften, läutete der Bläserkreis Da Capo dann die „staade Zeit“ ein.

Die jungen Musiker und alle Solisten wurden zum Ende des Konzerts noch einmal mit viel Applaus bedacht, so dass mit der lustigen Zugabe „Christmas Elves“ noch ein kleiner Einblick in die Nikolauswerkstatt gestattet wurde.

Am 6. April 2025 findet das Jubiläumskonzert zum 10-jährigen Bestehen des Bläserkreis Da Capo e.V. im Bürgerhaus statt. Termin bitte schon vormerken! Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Erfolgreiche Akkordeonschüler

Mammendorf/Isny – Die Akkordeonspieler des Mammendorfer Musikinstituts Kiendl-App waren professionell vorbereitet durch ihre Lehrerin Brigitte Kiendl-App bei der Meisterschaft für Akkordeon des Bezirks Bodensee-Oberschwaben dieses Jahr besonders erfolgreich. Hier die Ergebnisse im einzelnen:

- 1. Platz/hervorragend für Akkordeonorchester MaMe/Kategorie Schülerorchester
- 1. Platz/ausgezeichnet für Akkordeonensemble MDF/Kategorie Schülerensemble
- 1. Platz/hervorragend für Akkordeonensemble B+R/Kategorie Jugendensemble
- 1. Platz/ausgezeichnet für Dominik Neumayr in Altersgruppe 14]/Kategorie Solo
- 1. Platz/hervorragend für Tobias Bartl in Altersgruppe 18-19]/Kategorie Solo
- 2. Platz/ausgezeichnet für Laura Reilich in Altersgruppe 14]/Kategorie Solo
- 3. Platz/ausgezeichnet für Simon Reilich in Altersgruppe 16-17]/Kategorie Solo



Nachtwächterführung

Mittelstetten – Die Nachtwächterstadtführung führte ungefähr 30 Mitglieder der Glonnquell-Schützen Mittelstetten durch die verwinkelten Gassen der Altstadt. Der historisch gekleidete Stadtführer Benedikt erzählte spannende Geschichten



aus vergangener Zeit.

Die Teilnehmer erfuhren, wie der Stadtwächter für die Sicherheit der Menschen sorgte, indem er durch die Straßen patrouillierte und die Bürger vor Überfällen und Bränden warnte.

Die Führung begann am Marienplatz und führte zu den verschiedenen historischen Sehenswürdigkeiten Münchens des 16. Jahrhunderts. Wir erfuhren von der Pest, der Hexenverfolgung und den Herrscherfamilie aus damaliger Zeit.

Nach einer ausgiebigen Stärkung im Herrschaftszeiten im Tal ging es gut gelaunt nach Hause.

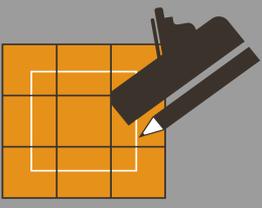
55 Jahre
VM + Audi-Erfahrung

www.AUTO-DIETER.de

Augsburger Str. 1 · Althegegnberg · ☎ 0 82 02/82 09

Werkstatt · PKW · Transporter
Wohnmobile · Ersatzwagen · Hol- und Bringservice

Frohes Fest 🍷 Wir sagen Danke 🍀 Alles Gute für 2025



SCHREINEREI
WINTERGARTEN
INNENAUSBAU
TÜREN · FENSTER

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr.

WAGNER GMBH

TELEFON 0 81 45/9 47 07 • FAX 0 81 45/9 47 08
THOMAS-FÜHRER-STR. 6 • 82291 MAMMENDORF
info@wagner-schreinerei.de • www.wagner-schreinerei.de

Christkindlmarkt Hattenhofen

Hattenhofen – Erstmals an einem Samstag und bei schönstem Wetter fand dieses Jahr der inzwischen 23. Christkindlmarkt in Hattenhofen auf dem Pausenhof der Grundschule statt.

Eröffnet wurde der Christkindlmarkt von Bürgermeister Franz Robeller, der Pfarrerin Carola Wagner und der Rektorin der Grundschule, Frau Sabine Gelse. Zuvor hatte die Bläsergruppe „Hattenhofer Blech“ weihnachtliche Lieder angestimmt und die zahlreichen Besucher auf die Adventstage musikalisch eingestimmt.

Nach der Begrüßung spielten Kinder der Musikschule Kiendl-App mehrere Musikstücke und auch die Grundschule hatte eine



kurze Theatervorführung vorbereitet, welche bei den Besuchern sehr gut ankam. Auf dem Pausenhof hatten sich insgesamt 11 Verkaufsstände um den in der Mitte stehenden Christbaum aufgereiht.

Schule und Kindergarten boten den interessierten Besuchern selbstgebastelte Geschenkartikel an, an den Vereinsthütten gab es gegrillte Bratwürste, Gulaschsuppe, feine Waffeln, Glühwein und Mixgetränke. An

der „Whisky-Bude“ wartete eine interessante Auswahl von Spirituosen unterschiedlicher Geschmacksnoten, an anderen Ständen wurden schöne Töpferwaren, Naturkosmetik, Honigprodukte und Weihnachtskarten feilgeboten.

Der zahlreiche Besuch zeigte, dass unser Christkindlmarkt sehr gut von den Bürgern angenommen wird und auch in diesem Jahr ein großer Erfolg war.

Nicht unerwähnt bleiben sollte, dass der Großteil des Erlöses an unseren Kindergarten und unsere Schule gespendet wird, ebenfalls werden kirchliche und caritative Einrichtungen im Landkreis unterstützt.

Tanzgruppe des SVM auf dem Adventsmarkt



Mammendorf – Beim Mammendorfer Christkindlmarkt machten sich 50 Engerl auf den Weg um ihre weihnachtlichen Choros zu zeigen.

Mit strahlenden Augen, funkelnden Kleidchen versetzten sie in 2 Gruppen den vollen Saal in Stimmung. Die „Großen“ (die 3. Gruppe) zeigten unter anderem eine tolle Artistik - mit, auf und unter einem Stuhl. Ein herzliches Danke möchten wir hier

an Ingrid B. aussprechen, welche die Kids mit einer süßen Überraschung erfreute.

Fast vergessen war der Trubel vom Anfang, da keine Umkleide/kein Raum uns eine Möglichkeit zum Umziehen gab. Ein Dankeschön geht hier an den Schützenverein Mammendorf, der uns toll unterstützte und auch Unterschulpf gab. Gemeinsam ist alles möglich!

SVM

FOTO: ANTON FASCHING

**BESTE QUALITÄT
OPTIMALER SERVICE
FAIRE PREISE**

Süßmeier
HEIZÖL | DIESEL | SCHMIERSTOFFE
PELLETS

Telefon 08146/424
info@heizoelsuessmeier.de
www.pellets-suessmeier.de



85. Geburtstag

Mittelstetten – Die Chorgemeinschaft Mittelstetten gratulierte ihrem Ehren- und Gründungsmitglied Emmi Hamperl bei einer Extra-Chorprobe zum 85. Geburtstag.

Sie war und ist ein besonders engagiertes Mitglied und prägte die Chorgemeinschaft durch ihren Einsatz und ihre Integrationskraft.

Holzofen-Pizzeria - Trattoria

Oskar-von-Miller-Str. 2 - Mammendorf - 08145 / 14 40 *Alles auch zum mitnehmen*

ÖFFNUNGSZEITEN
Mittwoch bis Sonntag 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Warme Küche und Holzofen-Pizza bis 21.30 Uhr
Dienstag und Samstag öffnen wir ab 17.00 Uhr, Montag ist Ruhetag

Theater in Luttenwang



Luttenwang – Auch in dieser Saison bebt wieder die Theaterbühne in Luttenwang! Die Theatergruppe des MGV Frohsinn Luttenwang inszeniert das Stück „Aktivurlaub mit Strafgericht“ von Felix Buchmair auf ihrer Bühne und es wird bereits fleißig geprobt, geschraubt und gewerkelt. Doch worum geht es in diesem vielversprechenden Stück?

Jungbauer Flori ist dem Pfarrer ein echter Dorn im Auge. Dem Vater hat er am Sterbebett versprochen, ein Auge auf ihn zu haben. Doch Flori denkt weder daran zu arbeiten, noch sich sonst um irgendwas zu kümmern. Sein Knecht und seine Magd sind kurz vor dem Streik, da sie die Schufterei satt haben. Das Geld wird zudem auch noch knapp. Floris durchtriebener „bester“ Spezl hat daraufhin eine zündende Idee, wie Flori weiterhin gemütlich leben, eventuell sogar die Magd und den Knecht sparen kann.

Aktivurlaub in Luttenwang: Sie lieben die Natur, frische Landluft und die Arbeit mit den Händen? Dann ist unser Aktivurlaub genau das richtige für Sie! Denn selbst gestresste Manager finden bei uns schnell ihre Work-Life-Balance wieder. So, oder so ähnlich würde man das Vorhaben heute bewerben... Flori zögert nicht lange: gesagt, getan!

Und tatsächlich, zwei überspannte, gestresste Damen tauchen auf und erleben ihr blaues Wunder. Ungewollt spielen alle zusammen, sodass es für Flori zum Ende hin sehr eng wird.

Das Bühnenbild steht, die Beleuchtung ist eingeschaltet, die Mimen stehen für Sie bereit. Lassen Sie sich entführen in die Theaterwelt des MGV Frohsinn Luttenwang.

Die Aufführungen finden im Gasthaus Frieringer in Luttenwang an folgenden Terminen statt:

26. Dezember um 13.30 Uhr und 19.30 Uhr, 29. Dezember 18 Uhr, 4. Januar 19.30 Uhr und 5. Januar 18 Uhr.

Kartenreservierung bei Familie Rieder unter der Telefonnummer 08202/904045 ab sofort möglich. Auf Ihr Kommen freut sich die Theatergruppe und der MGV Frohsinn Luttenwang.

Kneipensingen

Althehnenberg – Beim ersten Kneipensingen im April 2024 des Liederkranz Althehnenberg in der „Club“-Kegelbahn Waldgaststätte herrschte bei vollem Haus beste Stimmung. Deshalb wird es nun Zeit in die zweite Runde zu gehn, da sich die Anfragen „Wann singen wir endlich wieder gemeinsam?“ gehäuft haben.

Auf der Playlist stehen Schlager und Songs aus verschiedenen Genres und Epochen. Von Abba über Helene Fischer zu Back Street Boys und Annenmaykanteret ist sicher für jeden was dabei. Maria an der Gitarre, Hans am E-Bass und Nikola am Klavier sowie unsere Drummer Beni und Lukas werden uns wieder kräftig einheizen.

Mitsingen und mitgrölen ist ausdrücklich gewünscht, denn habt Ihr schon gewusst: „Singen stärkt das Immunsystem, ent-

spannt und macht glücklich!“ Wir freuen uns auf einen wunderschönen Abend mit Euch am Freitag, den 24. Januar 2025 um 19 Uhr in der Club-Kegelbahn. Der Eintritt ist frei!



FCL: Erfolgreicher E-Jugend-Wettkampf

Landsberied – Im November hatten die kleinsten Turnerinnen des FC Landsberied ihre Wettkämpfe in Dachau. In der Jugend E gingen insgesamt 14 Mädchen in 2 Mannschaften an den Start. Die 2. Mannschaft belegte den sehr guten 5. Platz von 8 Mannschaften in der 4. Liga. Alina gelang in der Einzelwertung der tolle 9. Platz von 47 Turnerinnen.

Einen Tag später gingen die etwas älteren Mädchen der 1. Mannschaft in der 3. Liga an die Geräte. Sie belegten am Ende den 6. Platz von 8 Mannschaften. In der Einzelwertung kam Mila auf den sehr guten 5. Platz von 47 Turnerinnen.

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Bernhard Uhle

Heizung | Sanitär | Solar
Kundendienst | Wartung

Erlbachstraße 3
82287 Jesenwang

Tel. 0 81 46/12 82
Fax 0 81 46/75 02

Mobil 0172/865 77 67
bernhard.uhle@web.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Meisterbetrieb für:

- ✓ Sanitär-Installationen
- ✓ Badrenovierungen
- ✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme
- ✓ Solartechnik
- ✓ Öl- und Gasheizungen

SONNENKLAR ✓

Daubner
Heizung · Sanitär



Inh. Valentin Daubner

Oskar-von-Miller-Straße 4
D-82291 Mammendorf

Telefon (0 81 45) 14 81
Telefax (0 81 45) 83 92

Juni-Hochwasser



und die hohe Anzahl von eingesetzten Einsatzkräften sind einmalig in der Geschichte der Feuerwehr Mammendorf.

Alles in al-

Mammendorf – Rund sechs Monate ist es nun her, dass während der Nacht vom 31. Mai 2024 auf den 1. Juni und in der Folge bis 2. Juni sich in Süddeutschland ein extremes Starkregenereignis mit intensiven Dauerregen ereignet und erheblichen Folgen auch für die Gemeinde Mammendorf hatte.

Dieses extreme Wetterereignis hatte für die Feuerwehr Mammendorf beachtliche Auswirkungen, in deren Folge 91 Einsätze bewältigt werden mussten. Außerdem war die Feuerwehr 40,5 Stunden im Dauereinsatz. An drei aufeinander folgenden Tagen war die Feuerwehr praktisch ständig tätig, so dass die Mannschaft zeitweise in Schichten eingeteilt werden musste. 66 Feuerwehrdienstleistende waren während dieser Unwetterlage im Einsatz. Sowohl die hohe Anzahl von Einsätzen innerhalb kurzer Zeit, die Dauerbelastung

lem stellten diese Tage im Juni 2024 für die Feuerwehr Mammendorf ein außergewöhnliches Ereignis dar, wie es seit der Gründung im Jahr 1877 nicht bekannt war.

Aufgrund dieses außergewöhnlichen Ereignisses hat sich die Kommandantur dazu entschlossen, einen ausführlichen Bericht darüber zu verfassen.

Der Bericht soll darlegen, welche Ausgangslage zu Beginn des Wetterereignisses herrschte, welche Vorbereitungen getroffen wurden, wie der Ablauf des Einsatzgeschehen war und welche Schlussbetrachtung aus Sicht der Feuerwehr sich daraus ergibt. Anlagen ergänzen den Bericht mit weiteren Informationen und Details.

Den Bericht finden Sie im Internet unter www.feuerwehr-mammendorf.de im Bereich „Bürgerinfos“: **CHRISTIAN HUBER** KOMMANDANT

Leistungsabzeichen



Die Teilnehmer des Abzeichens „Kinderflamme“.

Mammendorf – Im Herbst ist bei der Feuerwehr Mammendorf traditionell Prüfungszeit.

Los ging es bei den Feuerwehrdienstleistenden am 31. Oktober 2024 mit der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“. Drei Gruppen legten die Prüfung mit Erfolg ab. Die Leistungsprüfung simuliert die Aufgaben bei einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Besonders gefreut hat uns die Teilnahme von drei Kameraden der Feuerwehr Luttenwang. Kreisbrandrat Christoph Gasteiger überreichte die Abzeichen und Erster Bürgermeister Josef Heckl bedankte sich für das herausragende Ergebnis der Teilnehmer und beim engagierten Ausbilder-Team.

Bei der Kinderfeuerwehr heißt das Abzeichen „Kinderflamme“ und fand am 23. November 2024 statt. Die Auszeichnung erfolgt mit einem Pin und einer Urkunde. Bei diesem Wettbewerb werden die Kinder spielerisch an die Themen Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Spiel und Teamaufgaben herangeführt. Diese Prüfung

wurde zum 3. Mal in Mammendorf abgelegt. 23 Kinder nahmen an dem Wettbewerb teil. Die Übergabe der Urkunden erfolgte durch den zweiten Bürgermeister Peter Muck, Feuerwehrreferent Benjamin Miskowitsch (MdL), dem Schiedsrichterobmann der Kreisbrandinspektion Fürstenfeldbruck Wolfgang Blum sowie dem Kreisjugendwart Josef Wagner.

Am 5. Dezember 2024 folgte der Jugendwissenstest, bei dem die Jugendfeuerwehr Mammendorf mit 15 TeilnehmerInnen bei einer zentralen Landkreisveranstaltung bei der Feuerwehr Unterpfaffenhofen antrat. Bei dieser theoretischen Prüfung mussten Fragen zur Fahrzeugkunde beantwortet werden. Zur feierlichen Überreichung der Abzeichen ließen es sich Landrat Thomas Karmasin, Oberbürgermeister der Stadt Germering Andreas Haas und Kreisbrandrat Christoph Gasteiger nicht nehmen, allen 239 Teilnehmenden ihre Abzeichen persönlich zu überreichen. **CHRISTIAN HUBER** KOMMANDANT

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
frohe Festtage, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Schlemmer

HEIZUNGSTECHNIK

- PLANUNG
- MONTAGE
- SERVICE

SOLAR ÖL GAS
PELLETS UND
SCHEITHOLZANLAGEN

Schloßbreiten 5 • 82276 Adelshofen
Telefon 08146/94440 • Mobil 01 72/941 52 85
info@heizungstechnik-schlemmer.de

Bäckerei · Konditorei

Nur vom Besten
seit 1880

Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
ein gesegnetes
Weihnachtsfest

Ihre Bäckerei & Konditorei Drexler!

Schäden melden

Seit einiger Zeit bietet die Gemeinde Mammendorf für ihre Bürgerinnen und Bürger eine Bürger-App an, in der notwendige sowie wichtige Informationen rund um Mammendorf, aber auch die Veranstaltungen in der Gemeinde Mammendorf direkt auf das Smartphone veröffentlicht werden.

Die kostenlose App finden Sie unter dem Schlagwort „Mammendorf“ im App-Store.

Über diese App können Sie neben vielen anderen Dingen auch Meldungen von Schäden vornehmen, die dann direkt ins Rathaus geleitet und dort bearbeitet werden. Unter dem Menü „Bürgerservice“ finden Sie den Schadensmelder, in dem Sie alle Schäden, auch defekte Straßenlam-

pen, melden können.

Sie können Schäden aus allen VG-Mitgliedsgemeinden aber auch online auf der Homepage der VG Mammendorf melden. Hier gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1) „Startseite VG Mammendorf“ (www.vgmammendorf.de)

Schritt 2) „Bürgerservice“

Schritt 3) „Onlineservice“

Dort haben Sie dann die Wahl zwischen „Schadensmeldung online“, hier melden Sie alle Schäden, außer einer defekten Straßenbeleuchtung oder bei einer nicht funktionierenden Straßenbeleuchtung unter „Defekte Straßenleuchten melden“, um ihre Meldungen direkt ins Rathaus der VG Mammendorf zur Bearbeitung zu übermitteln.

Cäcilienkonzert

Mammendorf – In der Pfarrkirche St. Jakobus in Mammendorf hat für den gesamten Pfarrverband am 23. November wieder das Cäcilienkonzert stattgefunden. Mitgewirkt haben der Kirchenchor, Cantabo, Gesangverein Mammendorf, 5Klang und begleitende Instrumentalisten.

Zu hören gab es Klänge von der Orgel; bei Liedern wie „Adieu“ (Karl Jenkins), „Zwischentöne“ (Kathi Stimmer-Salzeder), „Musik macht gute Laune“ (Lorenz Maierhofer) oder auch „Über sieben Brücken muss du gehen“ (Ed Swillms; Helmut Richter) konnten die Zuhörer sich in die eigene Fantasie- und Gedankenwelt einfühlen. Dass Musik auch zum jetzigen Wandel im Pfarrverband pas-

send ist, zeigte das Lied „ZusammenWachsen“ (Kathi Stimmer-Salzeder). In Gedenken an unseren verstorbenen Pfarrer Wolfgang Huber wurde „Let It Be“ (The Beatles) sehr berührend gesungen. Zum Ende sangen alle gemeinsam das Lied „Du lässt den Tag, o Gott, nun enden“, um den vergangenen und den kommenden Tag in Gottes Hände zu legen. Anschließend gab es heißen Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen auf dem Kirchvorplatz - ein gelungener Ausklang des Konzerts.

Ein besonderer Dank gilt allen, die mitgewirkt haben – sowie den Spendern! Der Erlös des Konzerts (548,60 Euro) wird für Musik in der Pfarrgemeinde verwendet.

Fremo-Regionaltreffen

Mammendorf – Dieses Jahr fand in fast ununterbrochener Folge bereits das 10. Modellbahntreffen der Regionalgruppe Süd des Fremo (= Freundeskreis Europäischer Modellbahner) in Mammendorf statt.

Vom 26. bis 30. Oktober fanden sich knapp 120 modellbahnbegeisterte Freunde aus sieben Ländern (Niederlande, Frankreich, Schweiz, Österreich, Italien, Ungarn und Deutschland) zum vorbildgerechten Modellbahnspiel in der Grund- und Mittelschule Mammendorf ein. In der Mehrzweckhalle wurde ein großes H0-Arrangement im Maßstab 1:87 aufgebaut und mit vielen internationalen Zügen aus dem Alpenraum Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien gefahren.

In der kleinen Schulturnhalle

gab es ein N-Arrangement nach US-amerikanischen Vorbildern im Maßstab 1:160 zu sehen sowie in der daneben gelegenen Schulaula eine weitere N-Anlage nach europäischem Vorbild. Unterstützt wurden die Modellbahnenthusiasten durch die Basketball-Abteilung des SV Mammendorf, die ihnen die Pausen mit selbstgebackenen Kuchen und Torten versüßten.

Die Modellbahnfreunde aller Altersklassen freuen sich schon darauf, auch in den Herbstferien 2025 wieder ihr Jahrestreffen in den Turnhallen der Grund- und Mittelschule Mammendorf abhalten zu können.

Allgemeine Informationen zum FREMO gibt es im Internet unter www.fremo-net.eu oder speziell zur Regionalgruppe Süd unter www.fremo-sued.de.



Sportabzeichen



Mammendorf – Von Mai bis August dieses Jahres trainierten auf dem Sportgelände an der Schulstraße wieder fleißige Sportler, um das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. In vier Kategorien – Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination – konnten unterschiedliche Disziplinen gewählt und absolviert werden. Dazu musste auch die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Insgesamt 30 Sportbegeisterte bekamen nun im Rahmen einer kleinen Feier ihre Urkunden und Abzeichen überreicht. Insgesamt waren 12 Kinder und Jugendliche erfolgreich, 10x mit Gold und 2x mit Silber. Bei den Erwachsenen wurde 1x Bronze, 6x Silber und 11x Gold verliehen. Bunt gemischt war die Teilneh-

merschar – von 10 bis 76 Jahren, Erstteilnehmer und „Wiederholungstäter“, weibliche und männliche Teilnehmer, Einzelpersonen und ganze Familien. Allen hat es großen Spaß gemacht und die Trainerinnen bzw. Sportabzeichen-Abnehmerinnen Tirza Quell und Sabine Radmanic freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr und ein Willkommen für Neueinsteiger. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren – für die Erwachsenen ist nach oben keine Grenze gesetzt. Eine Mitgliedschaft im Sportverein ist nicht erforderlich.

Wann es wieder los geht und zusätzliche Informationen erfährt Ihr rechtzeitig über die Homepage des SVM.

Käse- und Feinkoststand 1 Ruf

Internationale Käsespezialitäten

wöchentlich, Do. und Fr. von 8:30 – 17 Uhr
Samstags 8-12 Uhr, Rathausplatz Mammendorf



Antipasti, Oliven, Prosecco, Speck, Brot, ect.
Käse- und Antipastiplatten für jeden Anlass.

MAX RUF Frischdienst

Großhandel für Gastronomie, Konditorei, Café, ect.
Zur Sternwarte 9 • 82291 Mammendorf

www.ruf-frischdienst.de

Tel. 08145/8366

Immobilienverkauf einfach sicher!

Ihr Immobilienvermittler im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck.

Jürgen Damasch
Tel. 08141/407-4720
Juergen.Damasch@sparkasse-ffb.de



Sparkasse Fürstenfeldbruck

in Vertretung der **Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNG**

Jan Weiler beim Förderverein Klosterhof

Oberschweinbach/Spielberg – Jan Weiler war Werbetexter, Restaurantbetreiber und jahrelang Chefredakteur des Magazins der Süddeutschen Zeitung. Er hat unter anderem mit dem Roman »Marie, ihm schmeckt es nicht«, der später verfilmt wurde, Erfolge gelandet. Auch „Das Pubertier“ oder die „Kühn-Reihe“ stammen aus seiner Feder. Am 16. November war er in der Remise im Klosterhof zu Gast und las aus seinem erst vor wenigen Wochen erschienenen neuen Roman „Munk“ vor.

Der Förderverein Klosterhof Spielberg schlägt mit der Autorenlesung ein neues Kapitel, was Kulturveranstaltungen im Klosterareal angeht, auf. Denn es war die erste Autorenlesung, die wir veranstaltet haben. Daher war noch nicht klar, wie das beim Publikum ankommen würde und



Autor Jan Weiler bei der Lesung. FOTO: FV KLOSTERHOF

ob genug Karten verkauft werden konnten. Da die Remise bezüglich Sitzplätze sehr begrenzt ist, bleibt meist nur ein kleiner Überschuss aus solchen Veranstaltungen, wenn überhaupt. Aber neben der Unterhaltung verfolgen wir damit auch einen weiteren Zweck: Oberschweinbach und den Klosterhof als Veranstaltungsort für Kultur, wie auch als soziales Zentrum unserer Gemeinde bekannter zu machen. Und das ist an diesem

Abend gelungen. Das Team um Organisatorin Birgit Neumair konnte zahlreiche Besucher begrüßen, die zum ersten Mal ins Klosterareal gekommen waren, und, wie die meisten Besucher, sehr vom Ambiente angetan waren.

Tiefgründige Erkenntnisse

Und so ließen sich die zahlreichen Besucher auf einen kurzweiligen Abend ein. Und nahmen die Botschaft des Buches mit: „Wir alle sind die Summe unserer Beziehungen“, sagt Munks Therapeut. Doch was bleibt, wenn wir vergessen, was uns wirklich geprägt hat? Vielleicht die Erkenntnis, dass wir nicht lernen müssen, perfekt zu funktionieren – sondern nur zu leben.

Das Publikum war hellauf be-

geistert, was sicherlich auch daran lag, dass der sehr sympathisch wirkende Autor, der in München lebt, nicht nur ein detailverliebter Satiriker ist, sondern seine Texte mit gekonnter Theatralik vortrug, ja zuweilen regelrecht aufführte.

Nach der Lesung signierte Jan Weiler die (zum Teil vor Ort) gekauften oder mitgebrachten Exemplare. So konnte man unter anderem ein besonderes Geschenk für Weihnachten erhalten.

Der Förderverein bedankt sich bei allen Besuchern des Abends, bei Jan Weiler und ganz besonders bei allen Helfern, insbesondere den „Performern“, die uns mit Bühnenlicht und Tontechnik unterstützt haben.

Wir wünschen eine friedliche, besinnliche Adventszeit und ein frohes Fest! **FV KLOSTERHOF**

Keller Steff kommt nach Oberschweinbach

Oberschweinbach/Spielberg – Damit nix passiert, braucht's an Bulldogfänger. So war das beim Keller Steff - und den braucht's immer und vor allem immer noch!

Der charismatische Tausend-sassa aus Übersee am Chiemsee ist mittlerweile als Solo-Künstler und mit seiner „Keller Steff Big-Band“ aus der bayrischen Mundart- und Liedermacher-Szene

nicht mehr wegzudenken. Er ist Schmied, Bildhauer, Künstler, aber vor allem ist er Musiker.

Am Samstag, den 29. März 2025 kommt er abends in die Remise im Klosterhof Spielberg und bietet den Konzertbesuchern einen mit Sicherheit kurzweiligen und lustigen Abend, der aber in Teilen auch die ruhigen Seiten vom Keller Steff zeigt. Mit seiner ganz eigenen Art aus

Spontanität, Liedermacherei und immer mal wieder einer Einlage an Chaos, schafft er es, bei seinen Konzerten eine gewaltige



Keller Steff

FOTO: HANS BUTTERMILCH

Stimmung in jede Spielstätte zu zaubern.

Der Förderverein freut sich, Ihnen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur in der Remise“ wieder einen bekannten Künstler aus Bayern präsentieren zu können.

Karten gibt's über die Homepage: www.kloster-spielberg.de zum Preis von 26 Euro. Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr.

Bei uns läuft
100 % Ökostrom

Natürlich von den
Stadtwerken Fürstenfeldbruck

Markus Schmölz
Leitung des SCALA Kinos

Jetzt wechseln:
oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

stadtwerke
fürstenfeldbruck